jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1996/3/28 8ObA311/95, 8ObS42/99y, 8ObA134/99k, 6Ob184/00b, 8ObA146/01f, 9Ob162/02t, 1Ob201/04

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 28.03.1996

Norm

IO §7
KO §6
KO §7
ZPO §159
ZPO §164
ZPO §165

Rechtssatz

Ist die Unterbrechung im Rechtsmittelverfahren nach dem vom Erstgericht durchzuführenden Vorverfahren eingetreten, dann ist im Sinne der Zuständigkeitsbestimmung des § 165 Abs 1 ZPO nach der Aktenvorlage an das Rechtsmittelgericht dieses zur Entscheidung über den Aufnahmeantrag zuständig (hier: Aufnahme des Verfahrens durch den Obersten Gerichtshof).

Entscheidungstexte

- 8 ObA 311/95
  Entscheidungstext OGH 28.03.1996 8 ObA 311/95
- 8 ObS 42/99y
  Entscheidungstext OGH 09.09.1999 8 ObS 42/99y
  nur: Ist die Unterbrechung im Rechtsmittelverfahren nach dem vom Erstgericht durchzuführenden Vorverfahren eingetreten, dann ist im Sinne der Zuständigkeitsbestimmung des § 165 Abs 1 ZPO nach der Aktenvorlage an das Rechtsmittelgericht dieses zur Entscheidung über den Aufnahmeantrag zuständig. (T1)
- 8 ObA 134/99k
  Entscheidungstext OGH 09.12.1999 8 ObA 134/99k
- 6 Ob 184/00b
  Entscheidungstext OGH 15.03.2001 6 Ob 184/00b
- 8 ObA 146/01f
  Entscheidungstext OGH 20.12.2001 8 ObA 146/01f
- 9 Ob 162/02t

Entscheidungstext OGH 22.01.2003 9 Ob 162/02t
Auch

- 1 Ob 201/04x
  Entscheidungstext OGH 12.10.2004 1 Ob 201/04x
  Vgl aber; Beisatz: Werden die Akten dem Obersten Gerichtshof erst nach der durch Konkurseröffnung eingetretenen Verfahrensunterbrechung vorgelegt, war aber das Berufungsverfahren zum Zeitpunkt der Unterbrechung bereits abgeschlossen, hat das Erstgericht über den Aufnahmeantrag abzusprechen und im Falle der Aufnahme die Akten dem Obersten Gerichtshof neuerlich vorzulegen. (T2)
- 9 ObA 87/08x
  Entscheidungstext OGH 26.08.2009 9 ObA 87/08x
  Auch; Beisatz: Ist die Unterbrechung des Verfahrens (§ 7 Abs 1 KO) durch Konkurseröffnung im Revisionsstadium eingetreten, dann ist der Oberste Gerichtshof zur Entscheidung über den Aufnahmeantrag und die Berichtigung der Bezeichnung der Partei, über deren Vermögen der Konkurs eröffnet wurde, berufen. (T3)
  Veröff: SZ 2009/108
- 8 ObA 3/11s
  Entscheidungstext OGH 25.01.2011 8 ObA 3/11s
  Auch; Beis wie T3
- 9 Ob 43/14k
  Entscheidungstext OGH 29.01.2015 9 Ob 43/14k
  Auch; Beis wie T3
- 10 Ob 45/15p
  Entscheidungstext OGH 30.06.2015 10 Ob 45/15p
- 10 Ob 27/16t
  Entscheidungstext OGH 11.10.2016 10 Ob 27/16t
  Beis wie T3
- 1 Ob 75/17m
  Entscheidungstext OGH 12.07.2017 1 Ob 75/17m
- 8 Ob 121/19f
  Entscheidungstext OGH 19.12.2019 8 Ob 121/19f
  Vgl; Beis wie T3
- 1 Ob 24/20s
  Entscheidungstext OGH 26.02.2020 1 Ob 24/20s
  Vgl auch
- 4 Ob 61/20d
  Entscheidungstext OGH 20.05.2020 4 Ob 61/20d
- 1 Ob 49/20t
  Entscheidungstext OGH 27.11.2020 1 Ob 49/20t
- 17 Ob 9/21d
  Entscheidungstext OGH 31.01.2022 17 Ob 9/21d
  Vgl; Beisatz: Hier: Zur funktionellen Zuständigkeit zur Umstellung des Urteilsspruchs im Sinne einer Feststellung der eingeklagten Forderung als Insolvenzforderung. (T4)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0097353

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

05.04.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at